



Reparieren oder heilen

Franz Sedlak

Die Frage ist nicht, ob Psychotherapie die pathogenen Wirkungen der gesellschaftlichen Strukturauflösungen (Angst, Depression, Entwurzelung, Identitätskrise, Traumatisierung etc.) behandeln/heilen kann. Die Frage ist vielmehr: Kann die Psychotherapie nur reparieren oder die soziopathologischen Ursachen selbst beeinflussen? Um Ursachen zu beeinflussen, muss man sie analysieren. Trendanalysen werden durchgeführt, um sich frühzeitig an die zukünftigen Rahmenbedingungen anzupassen. Hier besteht eine Analogie zur Prävention.

Generell erforscht die Psychotherapie die Trendgenese, d.h. die Trendsetting-Einstellungen und ihren Ursprung, um pathogene Einstellungen zu verändern. Die Veränderung erfordert das Bewusstwerden der vorhandenen strukturierenden inneren Bilder, Vorstellungen und Ideen und die Generierung neuer Grundformen, die die Veränderungen aufnehmen. Der Therapeut, die Therapeutin bietet den strukturbildenden Rahmen und ist zugleich Change-Agent, ja Change-Manager. Psychotherapien werden gesellschaftlich wirksam durch ihre philosophische Anthropologie, durch das Kennenlernen und die Einübung sozialer, konstruktiver Methoden sowie durch verschiedene Anwendungsbereiche wie Beratung, Supervision, Coaching und Organisationsentwicklung.

Welche Trends kann man gegenwärtig beobachten? Wie sind sie aufzugreifen?